



1. ANWENDUNGSBEREICH

- 1.1 Die Zertifizierung Bau GmbH (nachfolgend "**Zertifizierung Bau**", "**wir**" oder "**uns**") informiert Sie in diesen Datenschutzhinweisen über die Verarbeitung personenbezogener Daten, die im Rahmen der Nutzung unserer Website www.pq-kep.de (nachfolgend "**Website**"), im Rahmen der Präqualifikation von Unternehmen der Kurier-, Express- und Paketdienstbranche (nachfolgend "**KEP Branche**") und im Rahmen der Nutzung des KEP Kundenportals erfolgt.
- 1.2 Personenbezogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, z. B. Name, Adresse und E-Mail-Adresse. Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend: "**DSGVO**"). Ihre Daten werden von uns nicht veröffentlicht oder unberechtigt an Dritte weitergegeben.

2. NAMEN UND KONTAKTDATEN DES FÜR DIE VERARBEITUNG VERANTWORTLICHEN UND DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

- 2.1 Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:
Zertifizierung Bau GmbH
vertreten durch ihren Geschäftsführer Dr.-Ing. Matthias Witte
Kronenstraße 55 – 58
10117 Berlin
Telefon: +49 30 6293750-0
E-Mail: [info\(@\)pq-kep.de](mailto:info(@)pq-kep.de)
- 2.2 Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:
Andreas Rempel
Kronenstraße 55-58
10117 Berlin
Telefon: +49 30 6293750-59
E-Mail: datenschutz@zert-bau.de

3. PERSONENBEZOGENEN DATEN, DIE VERARBEITET WERDEN, ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG UND BERECHTIGTE INTERESSEN, DIE VON UNS VERFOLGT WERDEN

3.1 Informatorische Nutzung unserer Website

Bei der bloß informatorischen Nutzung unserer Website verarbeiten wir nur die personenbezogenen Daten, die Ihr Browser an unseren Server übermittelt. Hierauf haben wir keinen Einfluss. Folgende Informationen, die für uns technisch erforderlich sind, werden dabei ohne Ihr Zutun erfasst und für einen Zeitraum vom maximal 30 Tagen gespeichert und danach automatisch gelöscht:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anforderung kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der IP-Adresse ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Aus den erhobenen Daten sind keine Rückschlüsse auf Ihre Identität möglich und werden durch uns auch nicht gezogen. Unser berechtigtes Interesse an der Datenerhebung ist in folgenden Zwecken zu sehen:

- Gewährleistung eines reibungslosen Verbindungsaufbaus,
- Gewährleistung einer komfortablen Nutzung unserer Website,
- Auswertung der Systemsicherheit und –stabilität sowie
- weitere administrative Zwecke.

3.2 Kontaktformular und Kontaktaufnahme

Über unser Kontaktformular können Sie uns unter Angabe Ihres Namens, Vornamens, Ihrer Firma, Ihrer Adresse, Ihrer E-Mail-Adresse, Ihrer Telefonnummer und des Themas Ihrer Anfrage eine Nachricht schicken. Pflichtangaben sind mit einem Sternchen versehen.



Weitere Angaben, die Sie in dem Kontaktformular machen, sind freiwillig. Die von Ihnen in das Kontaktformular eingegebenen Daten werden an uns übermittelt und bei uns gespeichert. Ferner können Sie mit uns per E-Mail, Telefon oder Telefax Kontakt aufnehmen.

Die von Ihnen zum Zwecke der Kontaktaufnahme und Bearbeitung Ihrer Nachricht mitgeteilten Daten (wie beispielsweise Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse, Ihr Anliegen) speichern und verarbeiten wir auf Grundlage unserer berechtigten Interessen, eine angemessene Kommunikation mit Ihnen zu ermöglichen (Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Zielt Ihre Nachricht auf den Abschluss oder die Durchführung eines Vertrages mit uns ab, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Die von Ihnen an uns per Kontaktanfragen übersandten Daten speichern wir bis der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z. B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihres Nachricht) oder Sie uns zur Löschung auffordern. Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen – bleiben hiervon unberührt.

3.3 Präqualifikationsverfahren und Kundenportal KEP

3.3.1 Allgemeines

Wir verarbeiten nur solche personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung mit dem Unternehmen erhalten, das bei uns die Präqualifikation / den Zugang zum Kundenportal beantragt. Ferner verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und der Regelwerke für das beantragte Präqualifikationsverfahren von Dritten anfordern (z.B. von Berufsgenossenschaften, Handwerkskammern).

3.3.2 Handelt es sich bei dem Unternehmen, das unsere Leistungen in Anspruch nimmt, um eine juristische Person oder eine Personenvereinigung oder Organisation, verarbeiten wir personenbezogene Daten des Ansprechpartners, der das Unternehmen uns gegenüber vertritt (nachfolgend: "**Ansprechpartner**"). Handelt es sich bei dem Unternehmensinhaber um eine natürliche Person, werden auch dessen personenbezogene Daten im dargestellten Umfang verarbeitet.
Präqualifikationsverfahren KEP

Zum Zwecke der Antragsbearbeitung und Durchführung des Präqualifikationsverfahrens KEP, der Eintragung in die auf unserer Website geführte Liste der präqualifizierten KEP-Dienstleister, der Erteilung / dem Entzug der Präqualifikation und der Erfüllung rechtlicher Kontroll- und Meldepflichten



erheben und verarbeiten wir folgende Daten, die ggf. personenbezogene Daten darstellen können (dazu unter Ziff. 3.3.1):

- Name des Unternehmens, Adresse, Telefonnummer, Faxnummer und E-Mail-Adresse, Ort und Datum der Antragstellung gemäß Antragsformular,
- Name, Telefonnummer, Faxnummer und E-Mail-Adresse des Ansprechpartners,
- die vom Unternehmen eingereichten oder von uns angeforderten Unterlagen (z.B. Handelsregisterauszug, Gewerbeanmeldung, Bescheinigung in Steuersachen, Unbedenklichkeitsbescheinigungen).

Wir erheben und verarbeiten nur solche Daten, die für das beantragte Präqualifikationsverfahren und die laufende Überwachung und Aktualisierung der eingereichten Nachweise nach § 28e Abs. 3g SGB IV erforderlich sind. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Anbahnung, Durchführung und Abwicklung des Vertrags über die Erbringung unserer Leistungen im Rahmen des beantragten Präqualifikationsverfahrens gegenüber dem uns beauftragenden Unternehmen). Sofern wir Daten von Ansprechpartner verarbeiten, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse folgt daraus, dass wir jeweils einen Ansprechpartner und dessen Kontaktdaten beim Unternehmen benötigen. Soweit wir Daten zur Erfüllung rechtlicher Kontroll- und Meldepflichten verarbeiten, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

3.3.3 Kundenportal KEP

Im Rahmen der Registrierung und Nutzung des Kundeportals KEP verarbeiten wir folgende weitere Daten:

- Zugangsdaten zum Portal,
- Name und E-Mail-Adresse sowie ggf. Telefonnummer des Portalmanagers und ggf. weiterer autorisierter Nutzer.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Anbahnung, Durchführung und Abwicklung des Vertrags über die Nutzung des Kundeportals KEP).

3.4 Cookies

Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät abgelegt werden, und ähnliche Technologien wie Pixel-Tags (nachfolgend „**Cookies**“). Wir verwenden auf unserer Website nur technisch erforderliche Cookies, um die Funktion und Sicherheit unserer Website und ihrer Funktionalitäten zu gewährleisten. Ohne diese unbedingt erforderlichen Cookies kann die Website nicht wie vorgesehen genutzt werden. Diese Cookies werden automatisch bei

Aufruf unserer Website oder einer bestimmten Funktion gesetzt, es sei denn, Sie haben das Setzen von Cookies durch Einstellungen in Ihrem Endgerät und/oder Internetbrowser verhindert. Es handelt sich um die folgenden Cookies:

- Name des Cookies: fe_typo_user
Beschreibung: Dieses Cookie wird für die unverwechselbare Identifizierung eines Nutzers gesetzt. Es bietet dem Nutzer bessere Bedienung, z.B. Speicherung von Sucheinstellungen oder Formulardaten.
Speicherdauer: Dieses Cookie wird beim Schließen des Browsers gelöscht.
- Name des Cookies: PHPSESSID
Beschreibung: Dieses Cookie wird gesetzt, um einen komfortablen Besuch unserer Websites zu gewährleisten. Dieses Cookie speichert Ihre aktuelle Sitzung mit Bezug auf PHP-Anwendungen und gewährleistet so, dass alle Funktionen der Seite, die auf der PHP-Programmiersprache basieren, vollständig angezeigt werden können.
Speicherdauer: Dieses Cookie wird beim Schließen des Browsers gelöscht.

Die Datenverarbeitung mittels eingesetzter technisch erforderlicher Cookies erfolgt – sofern ein entsprechendes Vertragsverhältnis zugrunde liegt – auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO und im Übrigen aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt dabei in der technisch einwandfreien Bereitstellung unserer Website und der angebotenen Leistungen sowie in den dargestellten Nutzungszwecken des jeweiligen Cookies.

4. EMPFÄNGER ODER KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN

4.1 Präqualifikationsverfahren KEP

Personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Durchführung des Präqualifikationsverfahrens KEP verarbeiten, werden von uns vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

4.2 Liste der präqualifizierten KEP-Dienstleister

Auf unserer Website sind folgende Daten jedes von uns präqualifizierten Unternehmens (ab Abnahme des Antrags durch uns) öffentlich einsehbar: Unternehmensname, Registrierungsnummer, Gültigkeitsdauer der Registrierung.

4.3 Kundenportal KEP

Über das Kundenportal KEP sind für Auftraggeber der KEP-Branche die Informationen, die für die Präqualifikation der Unternehmen nach § 28e Abs. 3g SGB IV erforderlich sind,



zum Zweck der Nachunternehmerverwaltung einsehbar. Zugriff erhalten nur Auftraggeber, die von uns für die Nutzung des Portals registriert wurden. Die Zugriffsrechte sind auf die Daten von Unternehmen beschränkt, mit denen die Auftraggeber eine Geschäftsbeziehung unterhalten. Die Auftraggeber sind zur Geheimhaltung der Informationen verpflichtet. Rechtsgrundlage für das Zugänglichmachen dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Anbahnung, Durchführung und Abwicklung des Vertrags über die Nutzung des Kundenportals KEP mit Unternehmen und Auftraggebern der KEP-Branche).

4.4 Sonstige Datenempfänger

Wir geben personenbezogene Daten ggf. an folgende Kategorien von Empfängern weiter:

- Autorisierte Mitarbeiter innerhalb der Zertifizierung Bau,
- IT- Dienstleister und Webdienstleister, die die Daten in unserem Auftrag, gemäß unserer Anweisungen und unter unserer Aufsicht und ausschließlich zu den in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecken verarbeiten,
- Versand- und Logistikunternehmen,
- Marketingagentur(en),
- Fachliche und juristische Dienstleister,
- Einrichtungen und Behörden (z.B. Ermittlungsbehörden), sofern eine gesetzliche Verpflichtung hierzu besteht.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht an Empfänger in sog. "Drittländern" (also Länder außerhalb der Europäischen Union oder des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum, in denen ohne weiteres nicht von einem Datenschutzniveau ausgegangen werden kann, das dem in der Europäischen Union vergleichbar ist) und planen auch nicht, dies in Zukunft zu tun.

5. SPEICHERDAUER

5.1 Ihre personenbezogenen Daten speichern wir für die Dauer der Eintragung in der Liste der präqualifizierten KEP-Dienstleister. Wird Ihr Antrag auf Präqualifikation abgelehnt, speichern wir Ihre Daten bis zum Ablauf der Einspruchsfrist.

5.2 Nach Ablauf der genannten Fristen bewahren wir die nach Handelsrecht, Steuerrecht bzw. Geldwäschegesetz erforderlichen Informationen für die gesetzlich bestimmten Zeiträume auf. Zur Dauer der Speicherung enthalten auch die jeweiligen Regelwerke für das beantragte Präqualifikationsverfahren Vorgaben. Für diesen Zeitraum (regelmäßig zehn Jahre ab Vertragsschluss) werden die Daten allein für den Fall einer Überprüfung durch die entsprechenden Behörden erneut verarbeitet.

6. IHRE RECHTE

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person (Art. 4 Nr. 1 DSGVO) haben Sie uns gegenüber zahlreiche Rechte, über die wir Sie im Folgenden informieren möchten. Einzelheiten dazu finden Sie zudem in den Artikeln 15 bis 21 der DSGVO sowie den §§ 32 bis 37 BDSG.

Um diese Rechte auszuüben, wenden Sie sich bitte an uns. Unsere Kontaktdaten finden Sie unter Ziff. 2 dieser Datenschutzerklärung.

6.1 Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von uns Auskunft darüber zu erhalten, ob und welche Daten wir über Sie verarbeiten. Dies beinhaltet unter anderen auch Angaben dazu, wie lange und zu welchem Zweck wir die Daten verarbeiten, woher diese stammen und an welche Empfänger oder Empfängerkategorien wir diese weitergeben. Zudem können Sie von uns eine Kopie dieser Daten zur Verfügung gestellt bekommen.

6.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, dass wir nicht oder nicht mehr zutreffende Angaben über Sie unverzüglich berichtigen. Zudem können Sie eine Vervollständigung Ihrer unvollständigen personenbezogenen Daten verlangen. Wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, informieren wir über diese Berichtigung auch Dritte, wenn wir Ihre Daten an diese weitergegeben haben.

6.3 Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Ihre Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig oder der Zweck ist erreicht;
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
- Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor; bei der Nutzung von personenbezogenen Daten zur Direktwerbung genügt ein alleiniger Widerspruch Ihrerseits gegen die Verarbeitung;
- Ihre personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;
- die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem wir unterliegen.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Recht auf Löschung durch gesetzliche Bestimmungen eingeschränkt sein kann. Dazu gehören insbesondere die Einschränkungen, die in Artikel 17 DSGVO und § 35 Bundesdatenschutzgesetz ("BDSG") aufgeführt sind.

6.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung)

Sie haben das Recht, von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten, und zwar für eine Dauer, die uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten;
- wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, oder
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren überwiegen.

Wenn Sie eine Einschränkung der Verarbeitung nach der vorgenannten Aufzählung erwirkt haben, werden wir Sie unterrichten, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

6.5 Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie können eine uns gegenüber erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dieser Widerruf kann in Form einer formlosen Mitteilung an die in Ziff. 2 genannte Kontaktadresse erfolgen. Falls Sie Ihre Einwilligung widerrufen, wird davon die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

6.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die Sie betreffen und die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten anderen zu übermitteln. Einzelheiten und Einschränkungen können Sie Art. 20 DSGVO entnehmen. Die Ausübung dieses Rechts lässt Ihr Recht auf Löschung unberührt.

6.7 Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie meinen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch uns gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer der zuständigen Aufsichtsbehörden, d. h. insbesondere dem Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit oder der jeweiligen Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedsstaat Ihres



Aufenthaltssorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Datenschutzverstoßes.

6.8 Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Sie haben nach Art. 21 DSGVO insbesondere das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn wir diese Verarbeitung auf berechnigte Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO stützen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, außer in zwei Fällen:

- wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
- die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Insbesondere auch sofern wir Ihre personenbezogenen Daten für Direktwerbung verarbeiten, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zum Zwecke solcher Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Zwecke der Direktwerbung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten dafür nicht mehr verwenden.